

	<p>Objekt: Amphorenscherbe 1</p> <p>Museum: Museum Im Alten Rathaus Grünstadt Hauptstraße 84 67269 Grünstadt av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com</p> <p>Sammlung: Römerzeit (Museum Grünstadt)</p> <p>Inventarnummer: 1469</p>
--	--

Beschreibung

Gerundete Halsscherbe einer großen römischen Amphore, mit Henkelansatz. Orangebräunlicher, dickwandiger Ton, Rand breit und nach außen abgeschragt, innen eine tiefe Einschnürung unter dem Rand.

Altbestand des 1903 gegründeten Altertumsvereins Grünstadt. Wohl Fundzusammenhang mit den Groß-Amphoren-Teilen Nr. 1470, 1471 u. 1472. Vermutlich Bestandteil der alten Einlaufnummer 287 "römische Scherben und Amphorenhenkel", von 1919. Gefunden in den Tongruben der Fa. Schwalb, in Hettenleidelheim, Gewanne Im Wolfstrich, Plan Nr. 1107, Gemarkungsgrenze zu Eisenberg. Eingeliefert von Obersteiger Max Schubert.

Grunddaten

Material/Technik:	Ton, gebrannt
Maße:	Höhe: 11,0 cm. Breite: 16,0 cm. Dicke: 1,5 cm und mehr.

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Grünstadt

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Hettenleidelheim

[Zeitbezug] wann 30 v. Chr.-375 n. Chr.

wer

wo

Schlagworte

- Amphore
- Gefäß
- Gefäßteil
- Römische Kaiserzeit
- Römische Keramik
- Römische Kultur
- Scherbe
- Tongefäß